

Niederschrift

über die 31. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Kommunalen Seniorenvertretung
 am Montag, **30.11.2015**, 09:03 Uhr - 10:42 Uhr,
 Rjasan-Zimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Rosemarie Bergner, Dr. Gerhard Bonn, Hedwig Chudziak, Jutta Hammes, Barbara Klein-Reid, Hartmut Kraul, Ilse Laurenz, Manfred Poppenborg, Martin Schofer, Karl-Heinz Schröder, Margareta Seiling, Klaus Stoppe, Gerhard Türck, Josef Vollstedt, Angelika Wirmer,

für die Schriftführung

Lena Heitz,

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|-------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| <u>V/0381/2015</u>
V | 2. Münster auf dem Weg zur inklusiven Stadt - Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention
1. Bericht über den Stand der Umsetzung |
| <u>V/0813/2015</u>
V | 3. Evaluationsbericht zum Einsatz einer halben Personalstelle zur Vermeidung von Umzügen in Wohn- und Pflegeheimen |
| | 4. Anregung Nr. 2015-00097: Einrichtung einer Anlaufstelle der Stadtverwaltung Münster im Stadtteil Nienberge |
| | 5. Termine/Teilnahme an Veranstaltungen |
| | 5.1. 03.12.2015: 40 Jahre „Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen“ |

5.2. 24.02.2016: Verbraucherkonferenz zum Thema "Schutz vor Abzocke im Alter"

5.3. weitere Termine

6. Berichte

6.1. Berichte des Vorstands

6.2. Berichte aus den städtischen Gremien

6.3. Berichte aus den Arbeitskreisen

6.4. Berichte aus den AK "Älter werden in..."

6.5. weitere Berichte

7. Verschiedenes

Herr Schofer begrüßte die Mitglieder der KSVM sowie Frau Heitz zur letzten Sitzung der Kommunalen Seniorenvertretung Münster in der aktuellen Zusammensetzung und bedankte sich bei Frau Hammes für die weihnachtliche Gestaltung des Sitzungsraumes. Im Anschluss an die Sitzung seien alle eingeladen, die vergangenen 3 Jahre noch einmal Revue passieren zu lassen.

Herr Schofer stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau Heitz informierte über die seit der letzten Sitzung eingegangenen Veranstaltungshinweise und Informationen und gab den roten Ordner nebst einer Aufstellung über die vorliegenden Eingänge und Mitteilungen zur Einsicht während der Sitzung in den Umlauf.

Punkt 2 der Tagesordnung V/0381/2015

Münster auf dem Weg zur inklusiven Stadt - Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention 1. Bericht über den Stand der Umsetzung

Dr. Bonn wies darauf hin, dass im vorliegenden Bericht auf die Überprüfung der Barrierefreiheit von Geschäften nach den Kriterien des Qualitätszeichens „Generationenfreundliches Einkaufen“ durch die KSVM und den Einzelhandelsverband Münster hingewiesen wird.

Herr Schofer teilte mit, dass in einem gemeinsamen Gespräch mit der Verwaltung die Aufgaben der KSVM in Zusammenhang mit dem Aktionsplan für das Jahr 2016 beschrieben werden sollen.

Die Kommunale Seniorenvertretung Münster nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3 der Tagesordnung
V/0813/2015**

Evaluationsbericht zum Einsatz einer halben Personalstelle zur Vermeidung von Umzügen in Wohn- und Pflegeheimen

Herr Dr. Bonn teilte mit, dass der Evaluationsbericht deutlich mache, dass die Stelle zur Vermeidung von Umzügen in Wohn- und Pflegeheimen aufgrund der steigenden Fallzahlen notwendig sei.

Herr Schröder teilte mit, dass aufgrund der positiven Zahlen ggf. über eine Ausweitung der Stelle nachgedacht werden könne.

Herr Schofer gab zu bedenken, dass die Familienstrukturen sich verändern würden und daher kritisch beobachtet werden müsse, ob zukünftig noch in bisherigem Umfang auf die häusliche Pflege gesetzt werden könne.

Herr Vollstedt teilte mit, dass durch eine Stärkung der Nachbarschaft diese Lücke ggf. geschlossen werden könne. Hier spiele die Quartiersentwicklung eine wichtige Rolle.

Die Kommunale Seniorenvertretung Münster nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung

Anregung Nr. 2015-00097: Einrichtung einer Anlaufstelle der Stadtverwaltung Münster im Stadtteil Nienberge

Herr Stoppe teilte mit, dass das Ergebnis zur Anregung Nr. 2015-00097 in einem persönlichen Gespräch mit der Verwaltung zusätzlich zu dem Antwortschreiben erläutert worden sei. Die Begründung sei nachvollziehbar. Der Arbeitskreis „Älter werden in Nienberge“ werde dennoch weiter eine Anlaufstelle für den Stadtteil Nienberge planen, die inhaltlichen Schwerpunkte würden entsprechend angepasst.

Punkt 5 der Tagesordnung

Termine/Teilnahme an Veranstaltungen

Punkt 5.1 der Tagesordnung

03.12.2015: 40 Jahre „Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen“

Herr Dr. Bonn teilte mit, dass ab 15.00 Uhr der Stand der KSVM im Hauptausschusszimmer aufgebaut werden könne. Herr Dr. Bonn, Frau Wirmer, Frau Chudziak und Frau Klein-Reid werden an der Veranstaltung teilnehmen.

Punkt 5.2 der Tagesordnung

24.02.2016: Verbraucherkonferenz zum Thema "Schutz vor Abzocke im Alter"

Herr Stoppe teilte mit, dass die Verbraucherinitiative in Berlin die Verbraucherkonferenz maßgeblich plane. Die Mitglieder der KSVM seien für die Verteilung der Flyer und ausreichend Werbung verantwortlich. Die Flyer werden von der Verbraucherkonferenz zur Verfügung gestellt.

Punkt 5.3 der Tagesordnung**weitere Termine**

Herr Schofer teilte mit, dass er mit dem Vorsitzenden des Integrationsrates Herrn Dr. Yavuz ein Gespräch geführt habe. Herr Dr. Yavuz ließ Grüße an die Mitglieder der KSVM ausrichten und sei daran interessiert, dass ein gemeinsames Treffen stattfinde. Eine genaue Terminabsprache findet noch statt.

Herr Schofer teilte mit, dass der Vorstand der KSVM einen Termin mit der neuen Sozialdezernentin Frau Wilkens vereinbaren wolle.

Herr Vollstedt wies auf die Termine der BAGSO für das Jahr 2016 hin.

Herr Schofer lud sowohl die aktuellen als auch die zukünftigen Mitglieder der KSVM zu einem gemeinsamen Essen am 26.01.2016 ein. **Herr Stoppe** teilte mit, dass das Essen am 26.01.2015 um 17.30 Uhr im Vocatio in Gievenbeck stattfinde.

Punkt 6 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 6.1 der Tagesordnung****Berichte des Vorstands**

Es gab keine Wortbeiträge.

Punkt 6.2 der Tagesordnung**Berichte aus den städtischen Gremien**

Herr Schofer berichtete aus der Sitzung des Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung am 25.11.2015. Themen waren unter anderem der Haushaltsplan 2016 sowie die aktuelle Situation der Flüchtlinge. Ältere Flüchtlinge würden momentan eine geringere Rolle spielen. Im Rahmen von Familiennachzug könne sich dies jedoch noch ändern. Im Rahmen der Quartiersarbeit werde die KSVM zukünftig häufiger mit dem Thema befasst sein.

Herr Dr. Bonn berichtete von der Sitzung des Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 29.10.2015. Für die KSVM relevante Themen waren unter anderem die Vorlage V/0750/2015 „Bebauungsplan Nr. 569 – Beschluss zur Aufstellung – Kenntnisnahme des Entwurfs zur Offenlegung“ für den Bereich Südlich Markweg und die Vorlage V/0854/2015 „Meldungen der Stadt Münster zum ÖPNV Bedarfsplan 2017“ des Landes Nordrhein-Westfalen“.

Punkt 6.3 der Tagesordnung**Berichte aus den Arbeitskreisen**

Herr Dr. Bonn berichtete für den Arbeitskreis Stadtplanung von der Bushaltestelle am Picassoplatz. Auf der Glasfront sei ein großer Schriftzug angebracht worden und stelle keine Gefahr mehr dar.

Frau Hammes berichtete für den Arbeitskreis Interkulturell/International von der Sympathie-

Gala zum 25jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft Münster – Mühlhausen am 06.11.2015 im Festsaal des Rathauses.

Punkt 6.4 der Tagesordnung

Berichte aus den AK "Älter werden in..."

Frau Hammes berichtete aus dem Arbeitskreis „Älter werden in Mauritz“. Im Treffpunkt neben*an gebe es aktuell mittwochs einen offenen Treff sowie sonntags einen Spielenachmittag. Für das Jahr 2016 müsse die Finanzierung noch geklärt werden.

Frau Seiling schlug in diesem Zusammenhang vor, die Finanzierung von Stadtteiltreffpunkten sowie die Rolle der KSVM und der Wohlfahrtsverbände in den Arbeitskreisen „Älter werden in..." in einer der nächsten Sitzungen zu thematisieren.

Frau Klein-Reid berichtete aus dem Arbeitskreis „Älter werden im Südviertel“. Als Themen für das Jahr 2016 wurden unter anderem die Neuauflage der Broschüre sowie die Quartiersentwicklung festgelegt. Die Arbeitskreissitzungen sollen voraussichtlich auf 4 Treffen pro Jahr erweitert werden.

Frau Bergner teilte mit, dass das 1. Treffen des Arbeitskreises „Älter werden in Wolbeck“ am 01.12.2015 stattfinde. Sie werde an diesem Treffen teilnehmen.

Punkt 6.5 der Tagesordnung

weitere Berichte

Herr Stoppe teilte mit, dass die Franz-Bröcker-Stiftung sich voraussichtlich Ende des Jahres aus der Finanzierung des Seniorenportals zurückziehen werde. Das Projekt laufe jedoch erst zum 30.06.2016 aus, daher entstehe für das 1. Halbjahr 2016 eine Finanzierungslücke. Am 09.12.2015 findet eine Sondersitzung des Beirats Seniorenportal statt.

Herr Stoppe berichtete von der Veranstaltung zur Verkündung der Ergebnisse der Wahl des Jugendrates am 26.11.2015. **Frau Hammes** teilte mit, dass bereits Interesse an einer Zusammenarbeit bekundet wurde. **Herr Dr. Bonn** bedauerte die schlechte Wahlbeteiligung.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine Wortbeiträge.

gez.
Martin Schofer
Vorsitz

gez.
Lena Heitz
Schriftführung